



Sammlung Theaterzettel

Dorf und Stadt

Auerbach, Berthold

1858-11-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Nr. 29. Montag, den 22. November 1858.

Dorf und Stadt. 41

Schauspiel in 2 Abtheilungen und 5 Akten, mit freier Benutzung der Auerbach'schen Erzählung: „Die Frau Professorin“, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung.

Das Dorle.

Ländliches Gemälde in zwei Akten.

Reinhard, ein Maler	Herr Müller.
Stephan Reihemeyer, Kolaborator der fürstlichen Bibliothek	Herr Sagger.
Der Lindemwirth	Herr Schlogell.
Lorle, seine Tochter	Fräul. Widmann.
Bärbel, seine Base	Frau Kocke.
Christoph Balder, ein junger Bauer	Herr Kocke.
Martin, ein Knecht	Herr Baroggio.
Ein Bauer	Herr Liebler.

Die Handlung spielt in einem Dorfe auf dem Schwarzwald.

Zweite Abtheilung.

Leonore.

Drama in 3 Akten.

Der Fürst	Herr Deeb.
Präsident, Graf von Felsack	Herr Guitmann.
Ida von Felsack, seine Nichte	Fräul. Ferrmann.
Amalie von Rieden, ihre Verwandte u. Gesellschafterin	Fräul. Rautenberg.
Baron Arthur von Belgern, Major, ihr Better	Herr Hunzinger.
Lieutenant von Werden, Kammerjunfer	Herr Günther.
Reinhard	Herr Müller.
Leonore	Fräul. Widmann.
Bärbel	Frau Kocke.
Der Lindemwirth	Herr Schlogell.
Stephan Reihemeyer	Herr Sagger.
Christoph Balder	Herr Kocke.
Diener der Gräfin	Herr Funk.

Die Handlung spielt zwei Jahre später, in der Residenz eines kleinen Fürstenthums.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des dritten Ranges	— 36 fr.	Parterre	— 36 fr.
		Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten, zweiten und dritten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.